



Ausschreibungstexte



Funktionsgutachten  
Ökopflaster



**HERMANN PETER**  
BAUSTOFFWERKE



Datenblätter



Verlegehinweise

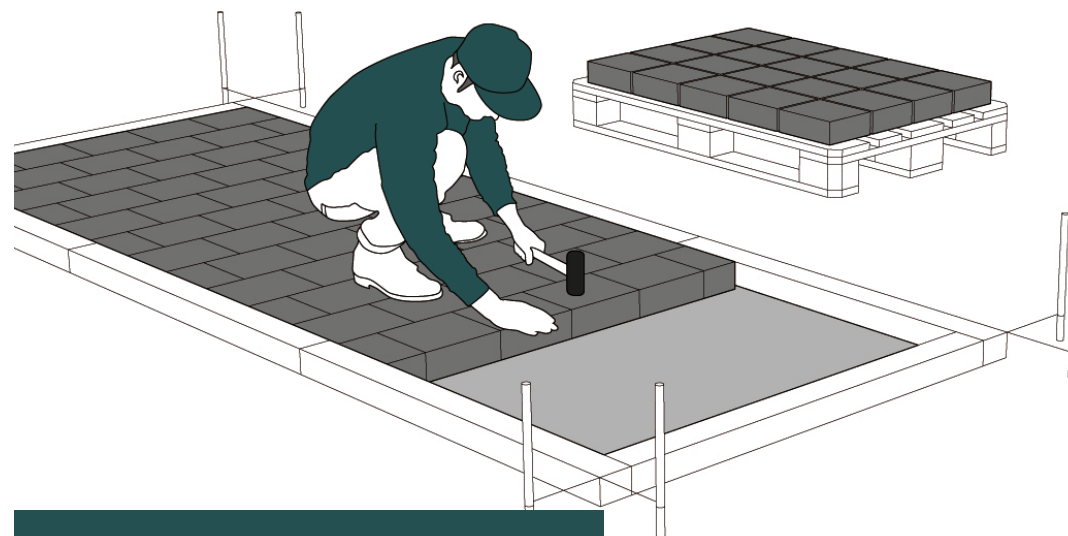


Katalog

*Werfen Sie einen Blick  
in unsere Produktion!*



Film Betonsteinwerk



## MERKBLATT ZUR NORMGERECHTEN VERLEGUNG VON PFLASTERSTEINEN

DIESE EMPFEHLUNGEN GELTEN  
INSBESONDERE FÜR FARBIGE UND  
OBERFLÄCHENEREDELTE PFLASTERSTEINE.

### Hauptniederlassung Rheinau

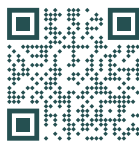
Rheinstrasse 120  
77866 Rheinau-Freistett

Tel.: +49 (0) 7844 405-0  
Fax: +49 (0) 7844 405-115

### Verkauf

Tel.: +49 (0) 7844 405-160  
Fax: +49 (0) 7844 405-560

info-fr@hpf.de  
www.hpf.de



## 1. UNTERBAU:

Sollte standfest, tragfähig, wasser-durchlässig, frostsicher und profilge-recht sein. Wir empfehlen Filterkies. Recycling ist in den meisten Fällen nicht geeignet, da in der Regel nicht kornab-gestuft (nicht wasserdurchlässig).

## 3. VERLEGEN:

Um Kratzer zu vermeiden, müssen die Steine von der Palette gehoben wer-den. Herunterziehen kann Kratzer ver-ursachen.

Schneiden Sie Pflastersteine nie auf der Pflasterfläche! Staub oder Säge-schlamm (beim Nassschnitt) lassen sich nur sehr schwer bis gar nicht mehr ent-fernen.

## 2. BETTUNG:

Achten Sie auf ein ausreichend dickes Splittbett (2-4cm), um ggf. Höhen-unterschiede im Stein ausgleichen zu können.

## 4. FUGEN:

Fugenbreite gemäß Norm 3-5 mm. Eine Pressverlegung ist nicht zulässig und kann zu Kantenabplatzungen führen.

Verwenden Sie speziellen Pflaster-fugensand ohne o-Anteil, sodass die Drainagewirkung der Fugen nicht be-einträchtigt wird. Wir empfehlen ge-trockneten Quarzsand 0,2 – 1,3 mm.

## 5. EINSANDEN UND RÜTTELN:

Reinigen Sie die Fläche sehr gründlich vor dem Abrütteln. Die Fläche muss absolut sauber sein, andernfalls werden Fremdstoffe in die Oberfläche eingerüttelt. Rütteln Sie nur auf vollständig getrockneten Pflasterflächen!

Verwenden Sie einen Rüttler mit Gummi- oder Kunststoffschürze sowie einer Plat-tengleitvorrichtung.

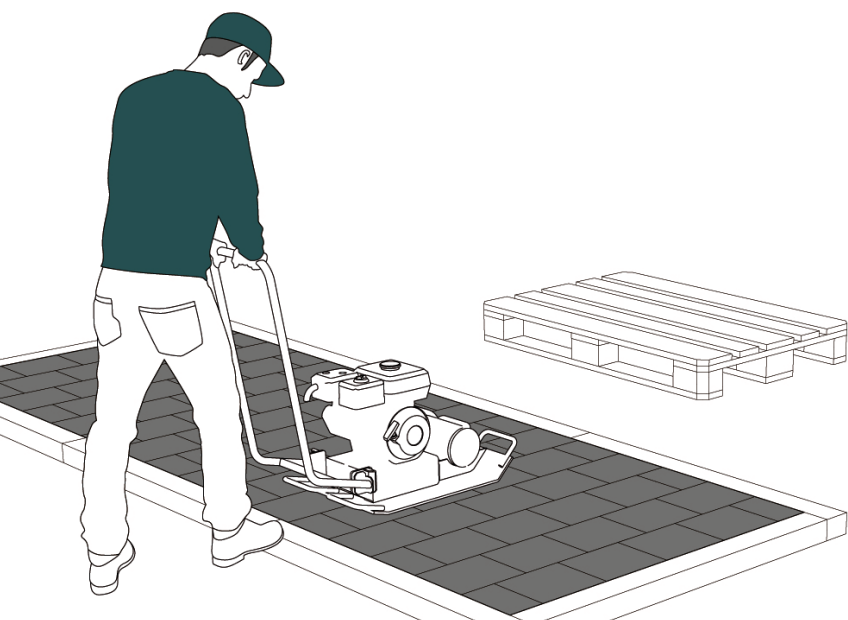
Prüfen Sie die Rüttelplatte vorher an der Unterseite, ob Steinchen oder andere Fremdkörper sich darin befinden. Es könnte sonst zu Kratzern auf der Oberfläche kommen!

Beachten Sie das Betriebsgewicht des Rüttlers in Abhängigkeit zur Steinstärke:

- **Steinhöhe 6 cm:** Betriebsgewicht ca. 130 kg und Zentrifugalkraft von 8-20 kN
- **Steinhöhen 8 + 10 cm:** Betriebsgewicht ca. 170 kg, 200 kg und Zentrifugalkraft von 20-30 kN
- **Steinhöhe über 10 cm:** Betriebsgewicht ca. 200 kg, 600 kg und Zentrifugalkraft von 30-60 kN

Rütteln Sie die Steine längs entlang, nicht quer der Bahnen ab und lassen Sie die Rüttelplatte immer 1 Bahn überlappen. So gelingt eine glatte Pflasterfläche.

Beim Abrütteln von hochwertigen und feinen Oberflächen sollte eine zweite Person mit einem Besen vor dem Rüttler kontrollieren, ob durch die Vibrationen Fugenma-terial auf die Oberfläche gelangt und dieses gegebenenfalls gleich wegkehren.



**JE FEINER DIE STEINOBERFLÄCHE, DESTO SAUBERER SOLLTE GEARBEITET WERDEN!**

Weitere Hinweise zur normgerechten Verlegung finden Sie unter:

[www.betonstein.org](http://www.betonstein.org)